

M 9 Fürbitten für Gefangenen

F ü r b i t t e - 18.9.88, 18 Uhr, Dom

Wir wollen in dieser Fürbitte ganz konkret werden. Gefangene sind nicht weit weg, sondern sie sind mitten unter uns. Wenn wir einige mit Namen nennen, dann sind es diejenigen, die sich hilfeschend an uns gewandt haben. Wir können für sie beten. Sie sollen auch eurer eigenen Fürbitte anbefohlen sein. Es ist eine kleine Fürbittliste. Seid so für andere da!

Im STVE oder in U-Haft *befinden sich*

Uwe von B. aus Schneeberg
Jörg R. aus Zwickau
Bertram G. aus Crimmitschau
Volker H. aus Zwickau
Ronald H. aus Plauen
Udo K. aus Zwickau
Ute L. aus Crimmitschau
Dietmar I. aus Reinsdorf
Wilfried P. aus Zwickau
Dieter P. aus Zwickau
Dr. Hans-Jürgen R. aus Zwickau
?? Jürgen S. aus Crimmitschau
Klaus V. aus Zwickau

*Henri C., Silvana
Uwe T.*

Laßt uns beten und unseren Herrn anrufen:

Alle: Herr erbarme dich!

Herr, wir wollen dir Dank sagen, daß wir hier als deine Gemeinde zusammenkommen dürfen. Du bist mitten unter uns. Du redest uns an in deinem Wort. Du suchst uns und schenkst uns deine Liebe. Habe Dank, daß wir zu dir beten dürfen. Du nimmst dich unserer Sorgen und Nöte an, wenn wir sie dir sagen. Laßt uns zum Herrn rufen:

Alle: Herr erbarme dich!

Du kennst die Gefangenen ganz persönlich. Kein Lebensschicksal ist dir verborgen. Wir bitten dich, sei du besonders bei denen, deren Namen wir vorhin gehört haben. Laß sie im Gefängnis nicht zerbrechen. Hilf, daß sie sich bei den Vernehmungen nicht selbst belasten. Stelle Menschen an ihre Seite, die sie ermutigen, an das Gute und Gerechte zu glauben. Schenke ihnen einen lebendigen Glauben, daß du in den Schwachen mächtig bist. Laßt uns zum Herrn rufen:

Alle: Herr erbarme dich!

Herr, eine Verhaftung hinterläßt Spuren bei dem Ehepartner, den Kindern, in der Verwandtschaft und in der Gesellschaft. Sei du bei denen, die um einen lieben Menschen bangen. Hilf ihnen, daß sie den Gefangenen nicht aufgeben, ihn verächtlich einschätzen oder sich gar von ihm lossagen. Herr, es bedeutet so viel, wenn schon einer an den Gefangenen denkt, sich um ihn Sorgen macht, zu ihm hält und bereit ist, ihm zu helfen.

Laßt uns zum Herrn rufen:

Alle: Herr erbarme dich!

Herr, wir bitten dich für die Staatsanwälte und Untersuchungsorgane, daß sie die Gerechtigkeit und Wahrheit suchen; wir bitten dich für die Richter und Schöffen, daß sie gerechte Urteile zum Wohle des Menschen sprechen; wir bitten dich für die Schließer und Erzieher im Strafvollzug, daß sie die Würde des Menschen nicht verletzen. Wir bitten dich für alle Menschen, die Macht haben. Hilf, daß sie ihren Einfluß und ihre Befugnisse nicht mißbrauchen. Laßt uns zum Herrn rufen :

Alle: Herr erbarme dich !

Herr, wir kennen nicht die Zahl, die ^{im Gefängnis sind} einsitzen. Dir ist sie bekannt. Du kennst einen jeden. Du weißt von ihren Sorgen, Erschwernissen und Ängsten. Sie sind oft voller Wut und Haß. Du kennst ihre Wünsche, Träume und Erwartungen. Du weißt, wieviel keinen Brief, kein Paket, keinen Besuch erhalten und niemand haben, der auf sie wartet, wenn sie wieder in Freiheit sind. Sie sind schon wie tot. Schenke ihnen das Erlebnis menschlicher Liebe und Wärme. Das verändert. Laßt uns zum Herrn rufen :

Alle : Herr erbarme dich !

Herr, du kennst die vielen Gefängnisse in der ganzen Welt. In jedem Land sind sie zu finden. Du weißt, wer schuldig und wer unschuldig ^{erachtet ist}, wer kriminell ist und wer dafür bestraft wird, daß er sich für menschliche oder gesellschaftliche Verbesserung eingesetzt hat. Du bist bei denen, die wegen der Verkündigung ~~in Worten und mit der Tat~~ deiner Botschaft in Worten und Taten verfolgt werden. Laß das Wunder deiner Liebe an jedem geschehen. Laßt uns zum Herrn rufen :

Alle : Herr erbarme dich !

Herr, du kennst die Probleme unseres Landes. Du kennst die Verzagten, die sich wie eingesperrt fühlen. Es sind zu viele, die unsere Heimat verlassen wollen oder mit den Gedanken spielen. Hilf doch, daß erkannt wird, wie je hier gebraucht wird, daß durch ~~ihm~~ Weggehen eine Lücke gerissen wird, daß neu die Verantwortung eines jeden erkannt wird. Sei du bei denen, die gleich wo einen Neuanfang wagen. Laßt uns zum Herrn rufen :

Alle : Herr erbarme dich !

Herr, wir bitten dich für die Regierenden und Verantwortlichen unseres Landes. Gib ihnen Weisheit und Erkenntnis bei allen Entscheidungen. Gib ihnen Einsicht für Veränderungen und Verbesserungen, damit das Wohl eines jeden und der ganzen Gesellschaft zur Entfaltung kommt. Laß Frieden und Gerechtigkeit wachsen. Laß Toleranz, Pluralismus und Kreativität zu neuen Lebenswerten werden. Laßt uns zum Herrn rufen :

Alle: Herr erbarme dich !

Herr, du kennst die Bedrohungen dieser Erde. Auch Christen in unserer Stadt nehmen ihre Verantwortung wahr. Segene alle Bemühungen in der Friedensbibliothek um Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung. Zeige mir, was mein Beitrag ist. Du wirst uns im Gericht fragen, ob ich nur für mich oder auch für andere gelebt habe. Schenke mir den Glauben, daß dein Reich kommt. Laßt uns zum Herrn rufen : Alle.... Amen